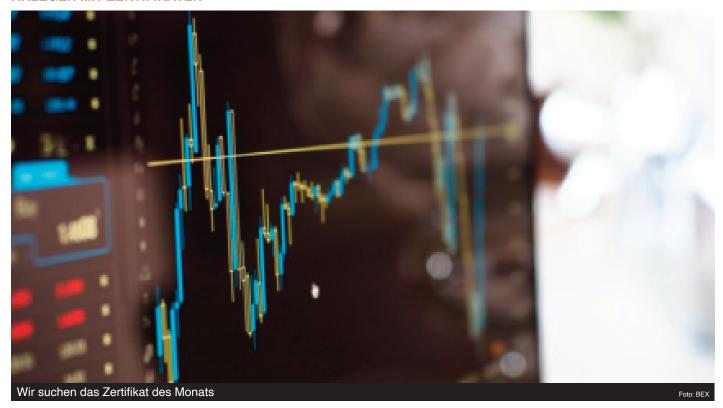
NR. 5696

boerse-express

ANLEGEN MIT ZERTIFIKATEN



Ausgewählte Anlage-Ideen

Wieder suchen wir das Zertifikat des Monats und erbitten Ihre Teilnahme am Wahlprozess (Ihre Stimme schicken Sie bitte einfach per Mail) bis 20. September (24:00 Uhr). Nominierungen nach den News.

Die aktuellen News des Tages rund um die Themen Börse, Finanzen & Geldanlage gibt's hier 07/24 auf www.boerse-express.com Impressum



Trend des Monats

Hier geht's zur aktuellen Umfrage »

boerse-express

MIX

In Kürze

Kontron. Laut Directors' Dealings-Liste kaufte Austro Holding AG (steht in enger Beziehung zu Aufsichtsrätin Claudia Badstöber) 82.801 Aktien zu im Schnitt 24,7 Euro. <

OMV gibt konzernweite Maßnahmen zur Stärkung der organisatorischen Resilienz bekannt, die aufgrund der aktuellen geschäftlichen, wirtschaftlichen und geopolitischen Rahmenbedingungen eingeleitet wurden. Im Rahmen der Gesamtmaßnahmen wurde ein Kosteneinsparpotenzial von 400 Millionen Euro bis Ende 2027 identifiziert, um positiv zur Verbesserung des operativen Cashflows um 500 Millionen Euro beizutragen, der auf dem **OMV** Capital Markets Day im Juni 2024 avisiert wurde. Darüber hinaus wurden Verhandlungen mit den

Arbeitnehmervertretern hinsichtlich möglicher Auswirkungen auf die Beschäftigung in Österreich aufgenommen, die derzeit auf einen mittleren dreistelligen Bereich geschätzt werden.<

Strabag hat einen Vertrag mit der polnischen Staatsbahn PKP über die Planung und Ausführung umfangreicher Bauarbeiten am Bahnhof Maksymilianowo unterzeichnet. Das Projekt hat einen Gesamtauftragswert von rund 268 Millionen Euro und ist Teil der für den Ostsee-Adria-Korridor und das transeuropäische TEN-V-Netz bedeutsamen Modernisierung der Strecke 201 zwischen Maksymilianowo und Kościerzyna. Die Bauzeit beträgt 51 Monate, die Fertigstellung ist für Dezember 2029 vorgesehen.<

Uniqa. Erste Group bestätigt für die Aktie die Empfehlung Akkumulieren - und erhöht das Kurs-



ziel von 13,0 auf 14,2 Euro. Letzter Kurs: 12,5 Euro.<

Vienna Insurance Group. Erste Group bestätigt für die Aktie die Empfehlung Kaufen - und erhöht das Kursziel von 47,0 auf 55,0 Euro. Letzter Kurs: 44,75 Euro. <

Österreichische
Konjunkturnews.
Die leichte Konjunkturaufhellung in Österreich setzt sich fort. Der UniCredit Bank
Austria Konjunkturindikator stieg im August um 0,2 auf minus 1,4 Punkte und verbesserte sich damit auf den höchsten Wert seit Februar 2023.
Die UniCredit Bank Austria-Ökonomen gehen weiter für 2025 von einem BIP-Wachstum

in Österreich von 0,1 Prozent aus, 2026 sollen es 1,1 Prozent sein. Die Inflationschätzungen für die beiden Jahre liegen bei 3,5 bzw. 2,4 Prozent - erneut deutlich über dem Wert im Euroraum, wie es heißt, da unter anderem die Anhebung öffentlicher Gebühren den Rückgang einbremsen werden.

Für die europäische Zinspolitik gehen die Ökonomen davon aus, dass die EZB bis auf Weiteres keine Zinssenkungen mehr vornehmen wird und der Einlagenzinssatz daher bis Ende 2026 bei 2 Prozent liegen dürfte. <

Internationale Unternehmensnews.

Der weltgrößte Prothesenhersteller **Ottobock** strebt im



MIX II

Herbst an die Frankfurter Börse. Ottobock erwirtschaftete im vergangenen Jahr einen Umsatz um 1,43 Milliarden Euro und ein bereinigtes EBITDA von 321 Millionen Euro. Im ersten Halbjahr 2025 stieg der Umsatz um 14 Prozent auf 760 Millionen Euro, das bereinigte EBITDA verbesserte sich um rund ein Drittel auf 175 Millionen Euro. Im Vorfeld war in Finanzkreisen von einer Bewertung von rund sechs Milliarden Euro die Rede.

Deutschlands größter Rüstungskonzern **Rheinmetall** hat sich mit der Bremer Werftengruppe Lürssen auf einen Kauf ihrer Militärsparte NVL geeinigt. Zum Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart, angesichts der Milliardenumsätze beider Firmen

(Nasdaq100-Index, Schluss)

in Prozent

16,70

7,36

4,42

1,87

1,86

1,77 1,76

1,72 1,66

-3,16

-3,02 -2,89

-2,81

-2,67

-2,62 -2,24

-2,19

-2,15

4,30

Gewinneraktien

Warner Brothers Inc

Micron Technology

Palantir Technologies

Applovin Corporation

Microsoft Corporation

Constellation Energy

Lululemon Athletica Inc -3,57

Quelle: baha

Tesla Inc

AMD

Apple Inc

Strategy Inc

Verliereraktien

Cadence Design

Synopsys Inc Gilead Sciences Inc

Biogen Inc

Amgen Inc Intuit Inc

Old Dominion Freight

ARM Holdings PLC

Intel Corporation

Gewinneraktien
(EuroStoxx50-Index, heute)

dürfte aber eine gewaltige

fließen, wird spekuliert. Mit dem Erwerb des Schiffbauers

Summe an die Lürssen-Eigner

möchte sich Rheinmetall breiter

aufstellen und den Marine-Be-

reich als zusätzliches Ge-

nen Schiffe.

schäftsfeld erschließen. Der

Der Aktienrückkauf des Fern-

sehkonzerns RTL ist hinter den

Erwartungen zurückgeblieben.

den 3,166 Millionen eigene Ak-

Preis von je 37,85 Euro zurück-

kauft. Insgesamt gibt RTL damit

120 Millionen Euro dafür aus.

Zwei Millionen Aktien kommen

schaft Bertelsmann. RTL wollte

bis zu vier Millionen Papiere er-

allein von der Muttergesell-

Der Bertelsmann-Tochter wur-

tien angedient, die RTL zum

Konzern baut bisher keine eige-

(EuroStoxx50-Index, he	eute)
Quelle: baha	in Prozent
L'Oreal SA	2,28
RHEINMETALL AG	2,14
LVMH	1,83
INTESA SANPAOLO	1,79
Airbus SE	1,34
ASML Holding NV	1,36
INFINEON	1,35
BNP Paribas	1,25
TotalEnergies SE	1,11
Saint-Gobain SA	1,06
Verliereraktien	
BAYER AG NA O.N.	-0,68
SAP SE O.N.	-0,63
DT.TELEKOM AG NA	-0,53
VOLKSWAGEN AG VZ	Z -0,44
Sanofi SA	-0,38
MUENCH. RUECK	-0,34
Wolters Kluwer NV	-0,22
BMW	-0,10
BMW Nokia Corporation	-0,10 -0,16



werben. Nun versucht das Unternehmen, rund weitere 800.000 Aktien an der Börse aufzukaufen. Der Rückkauf steht im Zusammenhang mit der Übernahme der Bezahlfernseh-Plattform Sky. Ein Teil des Kaufpreises für Sky kann in RTL-Aktien gezahlt werden. 150 Millionen Euro muss RTL dem bisherigen Sky-Eigentümer Comcast in bar zahlen.

Die Schweizer Großbank **UBS** soll als Reaktion auf geplante neue Kapitalanforderungen der Regierung in Bern einen Umzug in die USA erwägen. Die Schweizer Regierung hatte strengere Kapitalvorgaben für die UBS vorgeschlagen, um nach dem Untergang der Credit Suisse ein weiteres Großbanken-Debakel zu verhindern. Die Kernforderung lautet, dass die UBS die Bilanz mit weiteren bis zu 24 Milliarden Dollar (derzeit knapp 20,5 Mrd. Euro) an Kernkapital aufpolstern muss. Die UBS-Spitze befürchtet, mit dem zusätzlichen Risikopuffer international an Wettbewerbsfähigkeit zu verlieren. <ag/red>

Gewinneraktien (HDAX-Index, heute)

Quelle: baha	in Prozent
RTL GROUP	7,95
REDCARE	4,70
SMA SOLAR	4,50
HELLOFRESH SE	3,50
SILTRONIC AG	3,09
SUESS MICROTEC	2,53
HENSOLDT AG	2,52
CONTINENTAL	2,37
TEAMVIEWER	2,15
RHEINMETALL AG	2,14
Verliereraktien	
KNORR-BREMSE	-1,34
AURUBIS AG	-1,11
AUTUDIO AU	-,,
SYMRISE AG	-0,97
SYMRISE AG	-0,97
SYMRISE AG BAYER AG NA O.N.	-0,97 -0,68
SYMRISE AG BAYER AG NA O.N. FORMYCON AG	-0,97 -0,68 -0,68
SYMRISE AG BAYER AG NA O.N. FORMYCON AG QIAGEN NV	-0,97 -0,68 -0,68 -0,67
SYMRISE AG BAYER AG NA O.N. FORMYCON AG QIAGEN NV LUFTHANSA AG	-0,97 -0,68 -0,68 -0,67 -0,64
SYMRISE AG BAYER AG NA O.N. FORMYCON AG QIAGEN NV LUFTHANSA AG SAP SE O.N.	-0,97 -0,68 -0,68 -0,67 -0,64 -0,54

Gewinneraktien (WBI-Index, heute)	
Quelle: baha	in Prozent
AT&S	7,37
FREQUENTIS AG	3,34
FACC AG	2,69
Rosenbauer AG	1,50
PIERER Mobility	0,88
PORR AG	0,87
RHI Magnesita N.V.	0,84
STRABAG SE	0,77
Vienna Insurance Gr.	0,67
UNIQA Group	0,48
Verliereraktien	
Warimpex	-4,81
Zumtobel Group AG	-3,11
EuroTeleSites AG	-2,21
Agrana	-1,98
POLYTEC Holding	-1,81
voestalpine AG	-1,31
Raiffeisen Bank Int.	-1,15
CPI Europe AG	-0,92
Erste Group Bank	-0,91
Andritz AG	-0,90

boerse-express

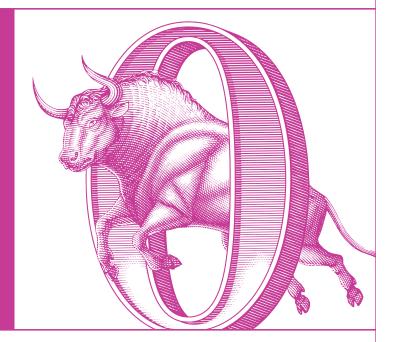
Ich dadat günstiger traden.

Mehr auf dad.at/depot

Ab € 0,- pro Order

Bitte beachten Sie: Eine Veranlagung in Finanzinstrumente kann zu erheblichen Verlusten führen.

DADAT – Eine Marke der Schelhammer Capital Bank AG



Anders traden.



ZERTIFIKAT DES MONATS NOMINIERUNG I

Risikolose bis zu 40% mit dem E-Auto-Marktführer

Robert Gillinger

robert.gillinger@boerse-express.com

Aktienanleihe der Erste Group auf BYD: 5 Jahre Laufzeit, 100% Kapitalgarantie, 140% Rendite-Cap.

er chinesische Autobauer BYD hat im vergangenen Jahr mit einem kräftigen Verkaufsanstieg seinen Gewinn deutlich gesteigert. Unterm Strich verdiente der Konzern aus Shenzen mit 40,3 Mrd. Yuan (5,1 Mrd. Euro) um rund ein Drittel mehr. Der Umsatz legte um 29 Prozent auf 777 Mrd. Yuan zu (rund 99 Mrd. Euro). BYD verkaufte 4,25 Mio. Autos, davon 1,76 Mio. reine Elektroautos.

Und, BYD, das 90 Prozent seines weltweiten Absatzes auf dem Heimatmarkt realisiert, übertraf im 1. Quartal den US-Rivalen Tesla bei den weltweiten Auslieferungen das zweite Quartal in Folge. Das soll nicht das Ende der Fahnenstange gewesen sein: BYD plant den Fahrzeugabsatz außerhalb der Volksrepublik auf über 800.000 zu verdoppeln.

Was sich zuletzt gerade in Europa als nicht so einfach herausstellt(e), denn was in China funktioniert, muss es nicht überall. Der Marktneuling stellte somit fest, dass der Automarkt in Europa kein einheitlicher Block ist, sondern es nationale Besonderheiten gibt. Die Märkte auf dem Kontinent sind wie "Frösche in der Pfanne, die alle in unterschiedliche Richtungen springen", beschreibt es ein BYD-Manager. Das Problem wird aktiv angegangen - mehr lokale Produktion, mehr lokales Management.

Anleger, die wie der Großteil der Analysten - siehe Tabelle - von den positiven Zukunftsaussichten des E-Automobilmarkts und damit von BYD überzeugt sind, aber kein Risiko aufs eingesetzte Kapital nehmen möchten, könnten einen Blick auf ein neues Produkt der Erste Group werfen: Dieses bietet nach einer fünfjährigen Laufzeit einen 100prozentigen Kapitalschutz mit der Chance auf eine Rendite von 40 Prozent.

So funktioniert's. Der Erste Bank BYD Aktien-Garant 25-30 ist eine Anleihe der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG. Diese hat eine feste Laufzeit von 5 Jahren. Die Rückzahlung am Ende der Laufzeit am 01.09.2030 hängt von der Wertentwicklung der BYD CO. LTD. Aktie (Basiswert) ab. Das Produkt ist währungsgesichert ("Quanto").

Am Bewertungstag (26.08.2030), wird die Wertentwicklung des Basiswerts seit dem Kursfixierungstag betrachtet: Bei einer positiven Wertentwicklung erhalten Anleger zusätzlich zum Mindestrückzahlungskurs die Wertentwicklung



des Basiswerts in Euro ausbezahlt, maximal 140% des Nennbetrags (Höchstrückzahlungskurs = Cap). Über den Cap hinaus partizipieren Anleger nicht an einer weiteren positiven Wertentwicklung des Basiswerts. Entwickelt sich der Basiswert negativ, greift die Kapitalgarantie und 100% des Nennbetrags werden zurückgezahlt (Mindestrückzahlungskurs). <



Das sagen d	lie Analy	/sten zu BYD	(Quelle: koyfin)
	Kaufen	Halten	Verkaufen
Empfehlungen	23	2	3

Kursziel: Median 132 HKD - von 82 bis 213 HKD

INFO ERSTE BANK BYD AKTIEN-GARANT 25-30

ISIN: AT0000A3NJR2 FX-Schutz: Quanto Emittent: Erste Group Emissionstag: 01.09.2025 Produkt: Aktien-Anleihe Startwert / Basispreis: 114,4 **HKD**

Typ: Garantie

Partizipation: 1:1

Basiswert: BYD Co. Ltd. Class

Nominale: 1000 Euro Mindestrückzahlung: 100%

FX Produkt: Euro Rückzahlung: Cash FX Basiswert: HKD Mehr gibt's hier







Cap: 140%

Bewertunsstag: 26.08.2030

Fälligkeit: 01.09.2030

ZERTIFIKAT DES MONATS NOMINIERUNG II

Politischer Rückenwind sorgt für Anlagechancen

Robert Gillinger

robert.gillinger@boerse-express.com

Vontobel bündelt 20 Seltene-Erden-Unternehmen in einem Produkt mit endloser Laufzeit.

b Smartphones, Elektromobilität oder erneuerbare Energien – seltene Erden sind ein unverzichtbarer Bestandteil der modernen Industrie. Die 17 Elemente, die den seltenen Erden zuzuordnen sind, kommen in der Erdkruste zwar entgegen ihrem Namen verhältnismäßig häufig vor, finden sich aber meist nur in geringen Konzentrationen oder vermischt mit anderen Mineralien. Ihre Gewinnung ist deshalb aufwendig, teuer und oft mit Umweltbelastungen verbunden.

Am häufigsten werden seltene Erden für die Herstellung von sogenannten Permanentmagneten verwendet, die beispielsweise in Elektroautomotoren, Windturbinen oder auch in Rüstungstechnologien eingesetzt werden.

China hat die Zeichen der Zeit früh erkannt und investierte bereits vor Jahren in inländische Kapazitäten. Das Resultat ist für den Rest der Welt ernüchternd: Rund 60% der weltweiten Förderung von seltenen Erden und 90% der Raffination finden im Reich der Mitte statt. Diese Ausgangslage zwingt westliche Staaten, ihre Abhängigkeit zu reduzieren und alternative Kapazitäten aufzubauen.

In den Vereinigten Staaten steht das Rohstoffunternehmen MP Materials im Fokus. Die Betreiberin der Mountain-Pass-Mine in Kalifornien, der größten seltene-Erden-Lagerstätte der westlichen Hemisphäre, genießt zunehmend strategisch ausgerichtete, staatliche Unterstützung. Das Verteidigungsministerium der Vereinigten Staaten sicherte sich kürzlich eine 15-Prozentige-Beteiligung und garantiert dem Unternehmen einen Mindestpreis für seine Produktion. Auch andere US-Unternehmen wie USA Rare Earth und Energy Fuels profitieren von der staatlichen Förderung und bauen ihre Verarbeitungskapazitäten aus.

In Australien drängt vor allem Lynas Rare Earths in die Lücke, die das schwindende Angebot aus China hinterlässt. Das Unternehmen hat in Kalgoorlie eine Anlage errichtet, die als erste außerhalb Chinas schwere seltene Erden wie Dysprosium und Terbium trennt.

Auch in Europa gewinnt das Thema an Fahrt. Die EU hat mit dem Critical Raw Materials Act ehrgeizige Ziele gesetzt: Bis 2030 sollen mindestens 40 Prozent des europäischen Bedarfs an kritischen Rohstoffen in der EU verarbeitet werden. Einer der wichtigsten Akteure aus dem europäischen



Raum ist das belgische Unternehmen Solvay. Es betreibt an der Westküste Frankreichs eine der wenigen Verarbeitungsanlagen auf europäischem Boden.

So funktioniert's. Das Open-End Partizipationszertifikat in EUR auf den Solactive Rare Earth & Minerals Index von Vontobel ermöglicht es Anlegern, mit nur einem einzigen Investment eine diversifizierte Beteiligung im Bereich "seltene Erden und kritische Mineralien" aufzubauen. Der Solactive Rare Earth & Minerals Index bildet die Kursentwicklung von 20 Unternehmen (aus Industrieländern) ab (mind. 1 Mio. USD täglicher Handelsumsatz, mind. 500 Mio. USD Marktkapitalisierung), die in der Exploration, Förderung, Verarbeitung und Veredelung von seltenen Erden und kritischen Mineralien tätig sind.

Rebalancings erfolgen halbjährlich im März und September, wobei die Gewichtung der enthaltenen Unternehmen entsprechend angepasst - gleichgewichtet - wird. Dividenden und andere Ausschüttungen werden netto in den Index reinvestiert. Aktuelle Indexmitglieder (nach Gewichtung): Lynas, MP Materials, Shin-Etsu Chemical, Fortescue Metals, Sumitomo Metal Mining, Rio Tinto, Sojitz, Freeport-McMoRan, Energy Fuels, USA Rare Earth, Iperinox, Iluka Resources, Tronox, Solvay, Perpetua Resources, Mitsui Mining & Smelting, Uranium Energy, Neo Performance Materials, The Chemours, AMG Critical Materials. <

INFO PARTIZIPATIONSZERTIFIKAT AUF DEN SOLACTIVE RARE EARTH & MINERALS INDEX

ISIN: DE000VK9VM18

Emittent: Vontobel

Produkt: Partizipationszertifikat

Typ: Index

Indextyp: Netto reinvestierend

Partizipation: 1:1

Basiswert: Solactive Rare Earth & Minerals Index

Ausgabepreis: 100 Euro Emissionstag: 06.08.2025

Laufzeit: open end

Verwaltungsgebühr: 0,9% p.a.

Rückzahlung: Cash Mehr qibt's hier







ZERTIFIKAT DES MONAT NOMINIERUNG III

Die ganze Welt in einer geschützten Hand

Robert Gillinger

robert.gillinger@boerse-express.com

Zu viel USA, zu viel Magnificent 7. Der MSCI Weltaktienindex wird gern kritisiert, aber sicher nicht wegen der Performance. BNP Paribas bietet ein Indexinvestment mit 100prozentigem Kapitalschutz und der Zusatzchance auf einen 10-%-Bonus.

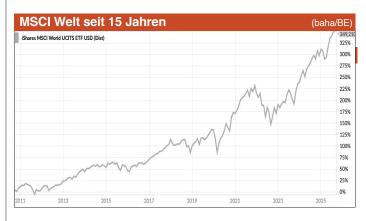
eid ist der Schatten, den der Erfolg wirft", wird Marilyn Monroe zugeschrieben. Vielleicht ist es einfach der Neid, ob der Performance, die den MSCI Weltaktienindex zuletzt immer wieder in ein leicht schiefes Licht rückte ... zumindest aus der Sicht nichtangelsächsischer Marktteilnehmer. Denn der Erfolg ist unbestreitbar: eine in etwa Kursverdreifachung über 10 Jahre, mehr als 80 Prozent über fünf Jahre und auch seit Jahresbeginn gibt es ein Plus von mehr als zehn Prozent. Das mit dem breitest möglich gestreutem Aktienportfolio, immerhin die rund 1500 größten börsennotierten Unternehmen aus 23 Industrieländern. Da beginnt dann aber auch schon die Kritik. Denn 23 Industrieländer stimmen, etwa 70 Prozent des Portfolios stammt aber aus einem einzigen Land, den USA. Auch 1500 Unternehmen stimmen - doch auf die US-amerikanischen Magnificent 7 entfallen allein mehr als 20 Prozent der gesamten Gewichtung. Die ganz so breite Diversifikation über Länder und Unternehmen ist es somit nicht wirklich. Was mit Blick auf die Vergangenheit nicht von Nachteil sein muss.

Risiko ausschalten. Wer jedoch schon einmal einen Blick in einen Kapitalmarktprospekt geworfen hat weiß, dass Performancezahlen aus der Vergangenheit nicht in die Zukunft fortgeschrieben werden dürfen (oder so ähnlich). Heißt: wenn sich die weltweite Anlegerschaft von Technologieaktien wie den Magnificent 7 abwendet, oder Donald Trump ... können die jeweils hohen Indexgewichtungen schnell negativ durchschlagen. Dieses Risiko können Anleger mit einem Kapitalschutzprodukt ausschalten. Wie die BNP Paribas derzeit eines zur Zeichnung anbietet (bis 12. September).

So funktioniert's. Da Risiko und Chance am Kapitalmarkt Hand in Hand gehen, verzichten Anleger für den 100prozentigen Kapitalschutz auf eventuelle Gewinne von mehr als 40 Prozent mit dem Index-Investment (bis zu diesem Cap partizipieren Anleger 1:1 an der Index-Performance). All das gilt am Ende der fünfjährigen Laufzeit. Dazwischen hat sich noch so etwas wie ein Express-Element eingeschlichen - ein



vorzeitiger Rückzahlungstag. Denn notiert der MSCI in zwei Jahren (20.09.2027) zumindest auf seinem Startniveau, gibt es neben der Performance noch einen Bonus-Betrag von 10% obendrauf. <



INFO KAPITALSCHUTZANLEIHE MIT MÖGLICHKEIT AUF VORZEITIGER RÜCKZAHLUNG AUF MSCI WORLD 4.5% DECREMENT EUR INDEX IN EUR

ISIN: DE000PU99XC1

Emittent: BNP Paribas

Produkt: Indexzertifikat

Typ: Kapitalschutz

Nominale: 1000 Euro

Basiswert: MSCI World 4.5%

Decrement EUR Index

Zeichnungsfrist: bis 12. Sep-

tember

FX Produkt: EUR

FX Basiswert: EUR

Festlegungstag: 19. Septem-

ber

Emissionstag: 26. September Basispreis: 100% des Start-

werts

Bewertungstag vorzeitige Rückzahlung: 20.09.2027 vorzeitiges Rückzahlungslevel: 100% des Startkurses

Bonusbetrag: 10%

finaler Bewertungstag = Refe-

renzpreis: 19.09.2030

Cap: 150% des Startwerts

Mindestrückzahlung: 100%

Rückzahlung: bar Mehr gibt's hier







ZERTIFIKAT DES MONATS NOMINIERUNG IV

Fixe 9,25% p.a. mit US-Technologieaktien

Robert Gillinger

robert.gillinger@boerse-express.com

Multi Aktienanleihe von Raiffeisen Zertifikate auf AMD, IBM und Qualcomm: 2 Jahre Laufzeit, 9,25% Fixzins-Kupon p.a., 60prozentiger Teilschutz mit Barrierebe-obachtung nur am Laufzeitende. Zeichnungsfrist bis 6. Oktober.

napp 15 Prozent notiert die US-Technologiebörse seit Jahresbeginn im Plus. Skeptiker verweisen darauf, dass das eine Abschwächung des bisherigen Trends ist. Denn auf Sicht von drei Jahren schaffte der Index ein Jahresplus von mehr als 30 Prozent. Optimisten nutzen die Situation, um sich für den nächsten Aufschwung zu wappnen. Denn Technologie ist auch KI, aber noch vieles mehr. Und ohne geht's heute nicht mehr. Und künftig wohl immer weniger.

Raiffeisen Zertifikate hat sich des Themas angenommen und als Basiswerte drei Flaggschiffe des Sektors abseits der Magnificent 7 gewählt. Eines eint die drei: Analysten beurteilen die Aktien positiv und erwarten jeweils künftig höhere Kursniveaus - siehe Tabelle. Die drei Titel sind: AMD (Advanced Micro Devices), ein führender Halbleiterhersteller, spezialisiert auf die Entwicklung von Hochleistungsprozessoren und Grafikkarten; IBM (International Business Machines), ein Technologiekonzern, der Software, IT-Dienstleistungen und Cloud-Lösungen anbietet. Darüber hinaus unterstützt IBM Unternehmen bei der digitalen Transformation; Qualcomm ist führender Halbleiterhersteller und Anbieter von Produkten für Mobilfunkkommunikation.

Vorsichtig eingestellte Anleger können im Raiffeisen-Produkt das theoretische Kurssteigerungspotenzial der Aktie gegen einen fixen Jahreszins von 9,25% tauschen.

So funktioniert's. Die 9,25 % US-Technologie Plus Aktienanleihe bezieht sich auf die Aktien von AMD, IBM und Qualcomm - die Basiswerte - und bietet während der zweijährigen Laufzeit einen Fixzinssatz in Höhe von 9,25 Prozent per anno. Die Rückzahlung ist abhängig von der Entwicklung der zugrundeliegenden Aktien. Liegen diese am Laufzeitende über der Barriere von 60% des Startkurses erfolgt die Rückzahlung zu 100 Prozent der Nominale. Notiert zumindest eine der 3 Aktien am Laufzeitende auf oder unter der Barriere, kommt es zur Aktienlieferung jener Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung. Den zweiten Zinskupon gibt's trotzdem. <





Das sagen di	e Analys	sten zu AMD	(Quelle: koyfin)
k	Caufen	Halten	Verkaufen
Empfehlungen	36	17	0
Kursziel: Median 185,6 USD - von 125,1 bis 230,0 USD			

Das sagen A	Analysten	zu IBM	(Quelle: koyfin)
	Kaufen	Halten	Verkaufen
Empfehlunger	n 8	9	3

Kursziel: Median 281,3 USD - von 198,0 bis 350,0 USD

Das sagen A	Inalysten zu	ı Qualcomm	(Quelle: koyfin)
	Kaufen	Halten	Verkaufen
Empfehlungen	18	17	1

Kursziel: Median 177,7 USD - von 140,0 bis 225,0 USD

INFO 9,25 % US-TECHNOLOGIE PLUS AKTIENANLEIHE

ISIN: AT0000A3NRK0

Emittent: Raiffeisen Zertifikate

Produkt: Aktien-Anleihe

Typ: Multi, Teilschutz

Basiswerte: AMD, IBM, Qual-

comm

Zeichnungsfrist: bis 03.10.

Zinskupon: 9,25% p.a.

Kupontyp: fix

FX Produkt: Euro

FX Basiswerte: US-Dollar

FX Schutz: Quanto

1. Bewertungstag: 06.10.25

Basispreis (vom 6.10.): 100%

Barriere: 60%

Barrierebeobachtung: nur am

Laufzeitende

Letzter Bewertungstag:

04.10.2027

Rückzahlung: Cash / Aktienlie-

ferung

Mehr gibt's hier







ZERTIFIKAT DES MONATS NOMINIERUNG V

Die Milliarden fallen faktisch in den Schoß

Robert Gillinger

robert.gillinger@boerse-express.com

Indexzertifikat der Société Générale auf den SGI German Bundes Index: 40 gleichgewichtete Unternehmen, die von den deutschen Infrastruktur-Milliarden profitieren. Endlose Laufzeit, 1:1 Partizipation.

nfrastruktur, Klimaneutralität und eine konstatierte mangelnde Verteidigungsfähigkeit. Europa, speziell Deutschland, hat viele Baustellen. Mit dem Infrastrukturpaket der Bundesregierung aber auch jede Menge Geld, um diese Baustellen sukzessive abzutragen. 500 Milliarden Euro für Infrastruktur und Klimaneutralität bis 2045 – das Infrastrukturpaket der deutschen Bundesregierung könnte Impulse für zahlreiche Branchen setzen. Das Kieler Institut für Weltwirtschaft (IfW) erhöhte für den Fall der erfolgreichen Implementierung des Sondervermögens seine Prognose für das deutsche Wachstum des Bruttoinlandsproduktes 2026 von 0,9 auf 1,5 Prozent. Damit finden sich Zykliker wie die Bauoder Energiebranche mit einem Schlag im Rampenlicht wieder und buhlen neben Sektoren und Trends wie High-Tech und KI sowie Rüstungsaktien um die Gunst der Anleger. Neben Bauwirtschaft, Anlagen- und Maschinenbau sowie Energieversorgern dürften in einer nachgelagerten Runde auch die Chemiebranche und andere energieintensive Sektoren zu den Nutznießern des Sondervermögens zählen. Zustanden Infrastrukturaktien nämlich Börsianergunst nicht ganz oben. Das zeigt der World Infrastructure Index, der gegenüber dem MSCI World Index markant zurückhängt (siehe Chart).

So funktioniert's. Eine Möglichkeit, um gezielt an der Entwicklung einer Vielzahl von Unternehmen zu partizipieren, die vom Infrastrukturprogramm der deutschen Bundesregierung und einer weiteren Erholung der deutschen Wirtschaft profitieren, bieten beispielsweise Index-Zertifikate auf spezielle Indizes. So etwa der SGI German Bundes Index. Dieser bildet die Wertentwicklung von zurzeit 40 Unternehmen ab, die zum Aufschwung der deutschen Wirtschaft beitragen sollen.

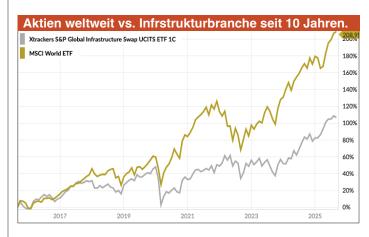
Derzeit finden sich im Index 40 Unternehmen, die ausnahmslos in Deutschland (DAX bzw. MDAX) gelistet sind. Dabei nehmen die Produzenten von Kapitalgütern (Siemens, Rheinmetall, Siemens Energy, Daimler Truck, MTU, Knorr-Bremse, Hochtief, Rational, GEA, Brenntag, Hensoldt,



KION, Renk und Nordex) mit mehr als einem Drittel das größte Indexgewicht ein, gefolgt von Grundstoffen (BASF, Heidelberg Materials, Evonik, thyssenkrupp, Aurubis, Lanxess) mit 15 Prozent. Die Branchen Transport & Logistik, Real Estate und Software & Services sind mit jeweils 7,5 Prozent vertreten,

Eine Indexüberprüfung erfolgt quartalsweise (im Januar, April, Juli und Oktober) sowie einhergehend eine Neugewichtung - Gleichgewichtung - der Indexmitglieder. Diese müssen eine Free-Float-Marktkapitalisierung von mindestens 500 Mio. Euro aufweisen und ein durchschnittlich tägliches Handelsvolumen von mindestens 2 Mio. Euro über drei Monate.

Das Unlimited Index-Zertifikat mit der ISIN DE000FA0Z5Z0 bezieht sich auf den Basiswert SGI German Bundes Index (EUR – Net Total Return - Netto-Dividenden werden reinvestiert). Das Zertifikat läuft endlos und ermöglicht die 1:1-Teilnahme an den Kursentwicklungen des Basiswerts <



INFO PARTIZIPATIONSZERTIFIKAT I AUF SGI GER-MAN BUNDES INDEX (EUR – NET TOTAL RETURN)

ISIN: DE000FA0Z5Z0

Emittent: Société Générale

Produkt: Index-Zertifikat

Typ: Net Total Return
Partizipation: 1:1

Basiswant COL Common Bu

Basiswert: SGI German Bun-

des Index

Indexgebühr: 0,5% p.a. Nominale: 1000 Euro Ausgabetag: 16.05.2025

Laufzeit: endlos
Rückzahlung: Cash









ZERTIFIKAT DES MONATS NOMINIERUNG VI

Fixe 5,9% mit dem Top-Performer voestalpine

Robert Gillinger

robert.gillinger@boerse-express.com

Aktienanleihe der UniCredit Bank Austria auf die voestalpine: 1 Jahr Laufzeit, Barriere bei 80 Prozent, fixer Zinskupon von 5,9 Prozent.

rei Aktien kämpfen derzeit im österreichischen Aktienleitindex ATX um die Krone der besten Jahresperformance. Eine davon ist die voestalpine mit einem Kursplus von mehr als 50 Prozent.

Mit ein Grund ist, dass die Geschäfte des Stahlkonzerns wieder besser laufen. Im Geschäftsjahr 2024/25 ging das EBITDA noch von 1,7 auf 1,3 Milliarden Euro zurück, für heuer lautet die Prognose auf 1,4 bis 1,55 Milliarden. Eine Prognose, die mit den Q1-Zahlen bestätigt wurde. Das begründet sich etwa in der guten Nachfrage in den Geschäftsbereichen Railway Systems, Luftfahrt und Lagertechnik. In den Prognosen sind die erwarteten negativen Effekte aus dem Zolldeal der EU mit den USA bereits eingearbeitet.

Geht es nach den Erwartungen der Analysten, geht es im kommenden Geschäftsjahr dann beim EBITDA auf 1,65 Mrd. weiter hinauf. Grosso modo werden auch die Chancen der Aktie weiter positiv beurteilt, nach dem heurigen Höhenflug könnte aber natürlich vorerst auch eine Konsolidierungsphase in einem an sich positiven Charttrend - siehe Chart - anstehen. Damit könnte für einige Anleger das Emissionsprodukt der UniCredit Bank Austria interessant sein, vor allem für jene, die sich ohnehin ein voestalpine-Engagement vorstellen können.

So funktioniert's. Das neue Aktienanleihe der Bank Austria bezieht sich auf die Aktie der voestalpine. Nach der einjährigen Laufzeit gibt es einen Zinskupon von 5,9 Prozent der Nominale und ist fix. Die Rückzahlung der Nominale ist an die Kursentwicklung der voestalpine-Aktie gekoppelt. 100 Prozent der Nominale gibt es retour, wenn der Aktienkurs zu Laufzeitende zumindest auf seinem Startniveau notiert. wobei dieses zu Laufzeitbeginn um 20 Prozent vom 'echten' Wert reduziert wurde. Heißt, solange die Aktie vom Ursprungswert nicht mehr als 20 Prozent verliert, sind Anleger 'safe'. Notiert die Aktie unter ihrem Basispreis, gibt's so etwas wie eine 2. Chance: es wird die im Kurs zwischenzeitlich gefallene Aktie statt der Nominale ins Depot gebucht (plus der Zinszahlung). Danach können Anleger den Verlust per Aktienverkauf realisieren, oder im Depot behalten und auf wieder steigende Aktienkurse setzen... <





Das sagen d	ie Anaiy	sten zu voestalpine	(Quelle: koyfin)
	Kaufen	Halten	Verkaufen
Empfehlungen	6	6	0

Kursziel: Median 29,0 EUR - von 21,5 bis 40,0 EUR

INFO AKTIENANLEIHE AUF DIE AKTIE DER VOESTALPINE AG

ISIN: DE000HV4Z1D4

Emittent: UniCredit Bank Au-

stria

Produkt: Aktien-Anleihe

Typ: Klassik / Teilschutz

Basiswert: voestalpine

Nominale: 1000 Euro

FX Produkt: Euro

FX Basiswert: EUR

Zeichnungsfrist: bis

10.10.2025

1. Bewertungstag = Startkurs:

13.10.2025

Basispreis: 80% vom Startkurs

Emissionstag: 15.10.2025

Letzter Bewertungstag: 08.10.2026

"Barriere"-Beobachtung: nur am letzten Bewertungstag

Fälligkeit: 15.10.2026

Zinskupon: 5,9% p.a.

Kupontyp: fix

Rückzahlung: Cash /pyhsische

Lieferung

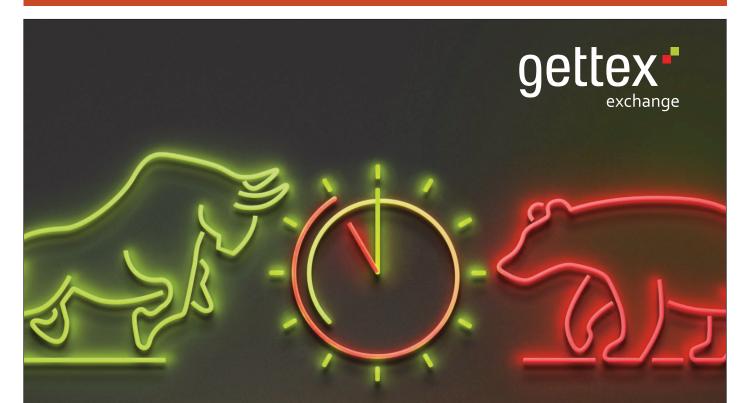
Mehr gibt's hier











Wo sich Bulle und Bär gute Nacht sagen.

Von 7:30 bis 23:00 Uhr

Auf gettex exchange jetzt noch länger traden!

- Ab sofort sind die 1.000 umsatzstärksten Aktien von 7:30 Uhr bis 23:00 Uhr handelbar – spätestens Ende des 2. Quartals gehen alle Aktien in die Verlängerung.
- Bereits vom Start an können alle ETFs, ETNs, ETCs, Fonds und Bonds gehandelt werden.
- Alles ohne Börsenentgelt und ohne Courtage aber mit börslicher Handelsüberwachung.